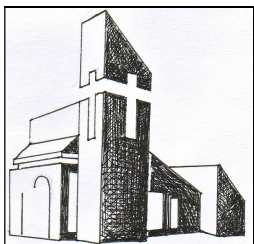
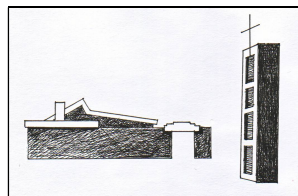


KIRCHLICHE NACHRICHTEN

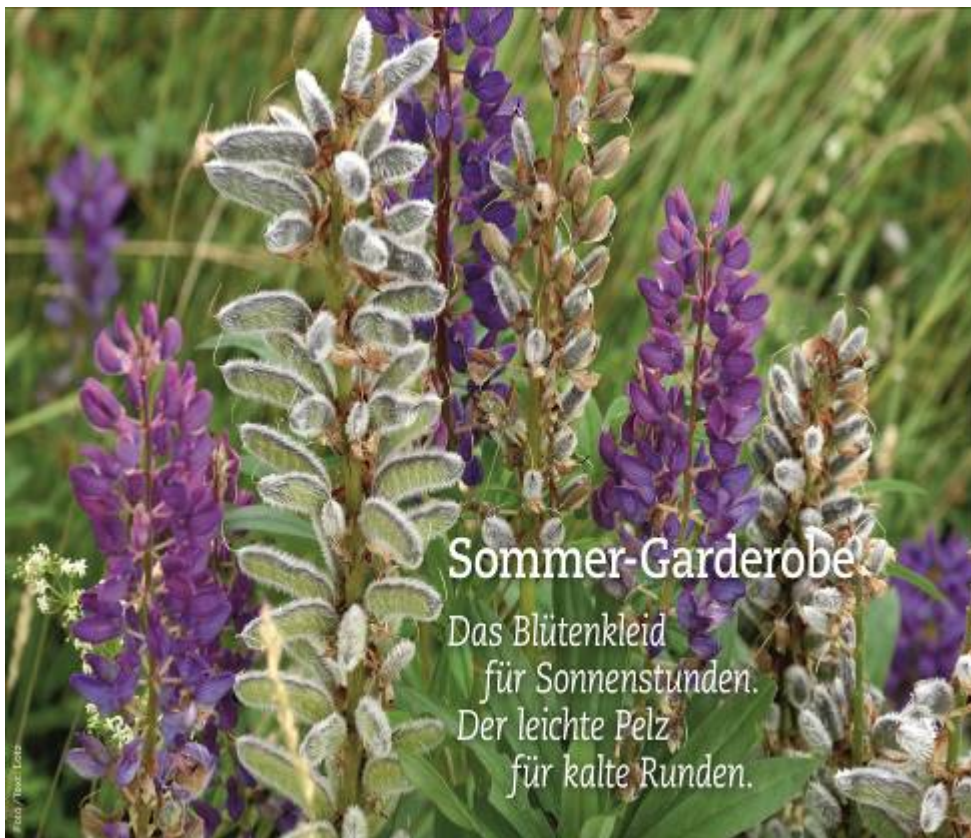


Itzstedt
Nahe
Kayhude
Oering



Nr. 3

Pfingstfest – Ende August 2020



Sommer-Garderobe!

Das Blütenkleid
für Sonnenstunden.
Der leichte Pelz
für kalte Runden.

Foto: Peter Lotz



Der Engel des HERRN rührte Elia an
und sprach: **Steh auf und iss!** Denn
du hast einen **weiten Weg vor dir.**

1. KÖNIGE 19,7

Monatsspruch JULI 2020

Foto: Lotz

Liebe Leserin, lieber Leser!

An Pfingsten feiern wir, wenn auch etwas anders als gedacht, das besondere, 25jährige Jubiläum der Naher Kirche. Und über all unseren Dörfern breitet sich der Sommer aus.

Wie schön! Ob wir in diesem Sommer nun reisen können, reisen werden oder nicht – in jedem Falle gilt für uns die biblische Botschaft:

Der Engel des HERRN rührte Elia an und sprach: Steh auf und iss! Denn du hast einen weiten Weg vor dir. (1.Könige 19,7, Monatsspruch für Juli.)

Elia, ein Prophet Gottes, liegt am Boden. Ihn hat's umgehauen. Er ist am Ende, er hat sich verausgabt und ist nur noch k.o.

Viele von uns liegen auch darnieder – wegen einer Krankheit, nach einer OP, oder weil wir einfach schwach sind.

Viele von uns haben sich verausgabt, sind am Ende – weil zu viel Arbeit da war, weil es Zuhause schwierig ist oder sonst: sonderbarer Leerlauf.

Wir fühlen uns k.o., eingeschränkt in unserer Lebensführung – durch Kurzarbeit und Geldsorgen, durch Quarantäne oder Kontaktverbote. Die Pandemie stellt vieles infrage, was wir tun und wie wir leben.

Wir brauchen eine Pause, bitte eine Veränderung. Was hilft uns?

Der Engel Gottes.

Mit einer freundlichen Berührung und guten Worten ermuntert er den Propheten Elia und uns, dass wir nicht in diesem, im jetzigen Zustand bleiben und verharren:

Steh auf und iss!

Also: Richte dich auf, sei aufrecht. Ja, das kannst du, du schaffst das. Und dann: Stärke dich. Tu, was dir „schmeckt“, was dir für Herz und Sinn, an Leib und Seele guttut! Wecke deine Kräfte, die in dir schlummern, sie sind da! Komm, mach' dich auf und lebe! **Du hast einen weiten Weg vor dir.**

Wir blicken manchmal auf Wegstrecken zurück, wie beim Jubiläum unserer Kirche: Was war alles in dieser Zeit, was ist geworden?

Und wir alle haben noch Wegstrecke vor uns!

Wie dieser Weg jeweils für uns sein wird - wie wir auf ihm vorankommen, wer uns begegnen, was alles passieren wird - das weiß damals Elia nicht, und wir heute wissen es auch nicht. Vielleicht nicht einmal der Engel.

Aber wir wissen und können darauf vertrauen: Der Engel ist da.

Gott ist da, sein Engel begleitet uns auf unseren Wegen - in diesem Sommer, allein, gemeinsam, hier in unseren Dörfern oder auf Reisen. So sind wir behütet, Schritt für Schritt.

Gottes Engel macht uns wach. Er setzt seinen Impuls, ermuntert, berührt und bewegt uns. Manchmal können wir sogar füreinander solche Engel sein.

So machen wir uns auf, wie Elia, und loben Gott unter seinem weiten Himmel:

Wunderbar sind deine Werke; das erkennt meine Seele.

(aus Psalm 139, Monatsspruch für August)

Eine gesegnete Sommerzeit wünsche ich Ihnen und Euch herzlich!

Pastorin Susanne Hahn

Pfingsten und Pfingsten

Und als der Pfingsttag gekommen war, waren sie alle an einem Ort beieinander. Und es geschah plötzlich ein Brausen vom Himmel wie von einem gewaltigen Wind und erfüllte das ganze Haus, in dem sie saßen. Und es erschienen ihnen Zungen zerteilt, wie von Feuer; und er setzte sich auf einen jeden von ihnen, und sie wurden alle erfüllt von dem heiligen Geist und fingen an, zu predigen in andern Sprachen, wie der Geist ihnen gab auszusprechen.

Es wohnten aber in Jerusalem Juden, die waren gottesfürchtige Männer aus allen Völkern unter dem Himmel. Als nun dieses Brausen geschah, kam die Menge zusammen und wurde bestürzt; denn ein jeder hörte sie in seiner eigenen Sprache reden. Sie entsetzten sich aber, verwunderten sich und sprachen: Siehe, sind nicht diese alle, die da reden, aus Galiläa? Wie hören wir denn jeder seine eigene Muttersprache?

Sie entsetzten sich aber alle und wurden ratlos und sprachen einer zu dem andern: Was will das werden? Andere aber hatten ihren Spott und sprachen: Sie sind voll von süßem Wein.

Da trat Petrus auf mit den Elf, erhob seine Stimme und redete zu ihnen: Ihr Juden, liebe Männer, und alle, die ihr in Jerusalem wohnt, das sei euch kundgetan, und lasst meine Worte zu euren Ohren eingehen! Denn diese sind nicht betrunken, wie ihr meint, ist es doch erst die dritte Stunde am Tage; sondern das ist's, was durch den Propheten Joel gesagt worden ist: „Und es soll geschehen in den letzten Tagen, spricht Gott, da will ich ausgießen von meinem Geist auf alles Fleisch.“

APOSTELGESCHICHTE 2,1-8.12-17

Gottesdienste

Pfingstsonntag,

31. Mai 2020

10.25 und 11.25 Uhr

Pfingstmontag,

1. Juni

18.00 Uhr:

Abendandacht



Für alle Besucher*innen am Pfingstsonntag und Pfingstmontag (=leider unter den gegebenen Bedingungen voraussichtlich nur maximal 32 pro Gottesdienst) haben wir kleine

Geschenktüten zum

Mitnehmen vorbereitet

Wir freuen uns sehr auf Sie und Euch!

25 Jahre Naher Auferstehungskirche

Das Virus Corona
Was schenkt uns das Virus?

Beweglichkeit unserer Gedanken.

Hoffungsläuten

Überraschend viele Ideen.

Ganz neu: ihr mit Karten und Briefen zu danken.

Die österliche Botschaft mit dem Herzen verstehen.

Daran zu denken, dass die Konfis in ihrem Konferjahr Wunderbares erfahren haben.

Das Genießen der Stille und Geborgenheit, ganz alleine in unserer Kirche.

Seit Mitte Mai: Gottesdienst mit 20 Personen.

Mit einem Kirchenbanner das ganze Jahr das 25jährige Jubiläum unserer Auferstehungskirche sichtbar zu machen.

Dank vieler Ideen startet der Konfer-Unterricht.

Das Zertifikat, das ihr „Julianer“ bekommt, ist nicht vom Virus infiziert.

Die Krone unseres gemeinsamen Wirkens wird nicht einstauben, das ist sichtbar... Dank euch.

Die Krone
Was verwehrt uns das Virus?

Greifbare Nähe.

Gemeinsame Gottesdienste

Die Feier zum 20jährigen Jubiläum, unserer Verwaltungsangestellten Annegret Wulf. Eine dankbare Umarmung.

Das von Annegret und Helfern so liebevoll gestaltete Osterfrühstück.

Die Feier der Konfirmation in diesem Jahr.

Den Gottesdienst mit Orgel, Predigt, Gebet und Gesang.

Himmelfahrt mit „Pauken und Trompeten“

Den Begrüßungsgottesdienst der neuen Konfirmanden/ innen.

Die Segnung der „Julia Absolventen/ innen“ im gemeinsamen Gottesdienst.

Gertrud Pfadler

ANGEBOTE

Kleinkinder Krabbelgruppe und Laufentengruppe:
Frau Günther, Tel: 598123

Kinder Kinderchor: Frau Brodersen, Tel: 04193/92433

Kinderkirche in der Oeringer Kirche:
Frau Kaiser-Hirsch, Tel.: 455014, Herr Wulf, Tel.: 476

Jugendliche Julia (= JUgendLeiterIntensivAusbildung):
Frau Günther, Tel.: 598123 oder 0172/5160375

Jugendchor in der Naher Kirche:
Frau Finnen, Tel: 6823 oder 0173/1629163

Theatergruppe Herr Hasler: Tel.: 5150866

Bitte beachten: Alle Gruppen und Kreise dürfen weiterhin
(auf noch unbestimmte Zeit) nicht in unserem kirchlichen Gemeindehaus bzw. in
der Naher oder Oeringer Kirche zusammenkommen.

Die Ansprechpartner*innen können aber natürlich kontaktiert werden.

Erwachsene Frauenkreis (14tägig): Frau Imhäuser, Tel.: 8811

Treffen des Kreises der Helfer/innen für die Geflüchteten:
Herr Räker, Tel: 598922 Herr Wulf, Tel.: 476

Gesprächskreis für „Verwaiste Eltern“:
Infos: Herr Wulf, Tel: 476

Gesprächsreihe: Frau Hahn, Tel.: 5150997

Senioren Seniorenkreis in Nahe:
Frau Beckmann, Tel: 8774 Herr Wulf, Tel.: 476

Spielevormittag in Nahe: Frau Wick, Tel: 297107

Musik Kirchenchor: Frau Brodersen, Tel.: 04193/92433

IMPRESSUM

Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Nahe

Verantwortlich: Annegret & J.-Ekkehard Wulf

Druck: Sedelky Druckservice Nord, 23823 Seekamp

Auflage: 3.200 Exemplare

Vertrieb 5-6 x jährlich kostenlos in den Gemeinden Oering, Itzstedt,
Nahe und Kayhude

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief ist der 4. August 2020



Eins, zwei, drei, vier,
so lernst du das Zählen.
Und später das Rechnen,
das kleine Einmaleins
und dann auch das Große.

Ich wünsche dir Freundinnen,
auf die du zählen kannst,
und Freunde,
mit denen du rechnen kannst.

Damit du nicht nur
das Einmaleins der Zahlen lernst,
sondern auch das der Liebe,
die dich durchs Leben trägt.

TINA WILLMS



Mittwoch, 12. August
10.00 Uhr - Oeringer
Kirche
(Pastor Wulf)

Mittwoch, 12. August
10.00 Uhr - Naher Kirche
(Pastorin Hahn)

Liebe Kinder, liebe Eltern, liebe Paten,
liebe Großeltern und liebe Geschwister,

wir laden Euch und Sie sehr herzlich ein zu den
oben genannten Schulanfänger-Gottesdiensten.

Wir freuen uns auf
Euer/Ihr Kommen.

Natürlich können wir zum gegenwärtigen Zeitpunkt
(=Ende Mai) leider n i c h t versprechen,
dass diese Gottesdienste
tatsächlich bzw. in welcher Form sie stattfinden können.
Ruft uns gerne kurz vorher an! Danke!

Die Konfirmationen, welche am 26. April und 3. Mai ausfallen mussten, sollen nach Möglichkeit nach dem Osterfest 2021 gefeiert werden. Pastorin Hahn und Diakonin Günther sind dafür die Ansprechpartnerinnen.



Die für den 11. Oktober in der Naher Auferstehungskirche geplante „Feier der Goldenen Konfirmation“ (Jahrgänge 1969 + 1970) muss leider ausfallen. Ein Ersatztermin kann zur Zeit nicht genannt werden. Bitte sprechen Sie Pastorin Hahn oder Pastor Wulf an, wenn Sie diesbezüglich Fragen haben.

Pfingstsonntag, 31. Mai 10.25 Uhr 11.25 Uhr Naher Kirche	Pfingstsonntag Predigtgottesdienste zum 25jährigen Jubiläum der Naher Auferstehungskirche	Pastorin Hahn/ Pastor Wulf
Pfingstmontag, 1. Juni 18.00 Uhr Naher Kirche	Pfingstmontag Andacht „Schweige und höre“	Pastor Wulf
Sonntag, 7. Juni 10.30 Uhr Naher Kirche	Trinitatis Predigtgottesdienst	Pastorin Hahn
Sonntag, 14. Juni 10.30 Uhr OERINGER Kirche	1. Sonntag nach Trinitatis Predigtgottesdienst	Pastorin Hahn
Sonntag, 21. Juni 10.30 Uhr Naher Kirche	2. Sonntag nach Trinitatis Predigtgottesdienst	Pastor Wulf
Sonntag, 28. Juni 10.30 Uhr Naher Kirche	3. Sonntag nach Trinitatis Predigtgottesdienst	Pastorin Hahn
Sonntag, 5. Juli 10.30 Uhr Naher Kirche	4. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst mit einer Taufe	Pastor Wulf
Sonntag, 12. Juli 10.30 Uhr Naher Kirche	5. Sonntag nach Trinitatis Predigtgottesdienst	Pastor Wulf
Sonntag, 19. Juli 10.30 Uhr Naher Kirche	6. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst zum Taufgedächtnis	Pastor Wulf
Sonntag, 26. Juli 10.30 Uhr Naher Kirche	7. Sonntag nach Trinitatis Predigtgottesdienst	Pastor Wulf
Sonntag, 2. August 10.30 Uhr Naher Kirche	8. Sonntag nach Trinitatis Predigtgottesdienst	Pastorin Hahn
Sonntag, 9. August 10.30 Uhr Naher Kirche	9. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst mit einer Taufe	Pastor Wulf
Sonntag, 16. August 10.30 Uhr OERINGER Kirche	10. Sonntag nach Trinitatis Predigtgottesdienst	Pastorin Hahn
Sonntag, 23. August 10.30 Uhr Naher Kirche	11. Sonntag nach Trinitatis Predigtgottesdienst	Pastor Wulf
Sonntag, 30. August 10.30 Uhr Naher Kirche	12. Sonntag nach Trinitatis Predigtgottesdienst	Pastorin Hahn

Pastorin/Pastor

Pastorin Susanne Hahn
Kirchplatz 7a, 23795 Bad Segeberg
Tel.: 04535/5150997
(Amtszimmer im kirchl. Gemeindehaus in Nahe)
e-mail: hahn.s.911@web.de

Pastor J.-Ekkehard Wulf
Rungenrade 2, 23866 Nahe
Tel.: 04535/476 Fax: 04535/2422
e-mail: pastor.wulf.nahe@t-online.de

Haupt- und nebenamtliche Mitarbeiter(innen):

Sybille Brodersen
(Organistin und Kantorin) 04193/92433

Andrea Danger
(Küsterin in Nahe und Oering) 0151/25604663

Barbara Günther,
(Diakonin) 0172/5160375

Annegret Wulf
(Verwaltungsangestellte) 04535/476

Allgemeine Telefonnummern:

Gemeindehaus, Mühlenstraße 7b, Nahe 04535/591689
Diakonisches Werk: 04551/955300
Ev. Familienbildungsstätte: 04551/993345

Bürozeiten im Naher Pastorat (Rungenrade 2, 23866 Nahe):

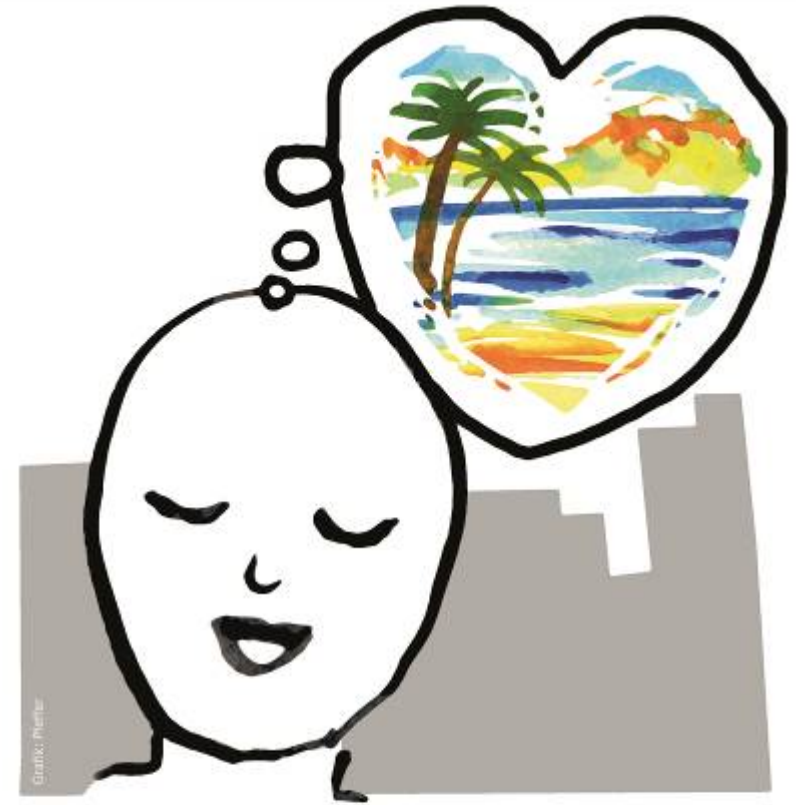
Dienstag: 8.00h-9.00h Mittwoch: 18.00h-19.00h

Namen und Telefonnummern der ehrenamtlichen Mitglieder des Kirchengemeinderates:

Dr.Christian Alexander 04537/707234
Ina Brach 04535/8994
Ute Finnern 04535/6542
Barbara Günther 04535/598123
Robert Hasler 04535/5150866
Jörg Lackner 04535/6292
Gertrud Pfadler 04535/8213
(Stellvertretende Vorsitzende des Kirchengemeinderates)
Manfred Räker 04535/598922
Wiebke Schönewolf 04535/515748

Unsere Kirchengemeinde im Internet:

Homepage: kirchengemeinde-nahe.de
Förderverein: www.niko-kirche.de



Sommerpläne

- ✓ Das Leben etwas leichter nehmen
- ✓ Eine Hängematte kaufen.
- ✓ Gänseblümchen zählen.
- ✓ Sich treiben lassen und in den Himmel schauen.
- ✓ Einen fremden Menschen anlächeln.
- ✓ Großzügig sein.